

Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 43 / 185. JAHRGANG / 2004

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 20. OKTOBER 2004

AMTLICHER TEIL

Nr. 1433 Stellenausschreibung, Besetzung einer Landes-Facharzt-/-ärztinnenstelle für Gynäkologie an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1434 Verordnung des Zentralwahlausschusses für die Wahl des Zentralausschusses für die Lehrer für öffentliche allgemein bildende Pflichtschulen vom 7. Oktober 2004 über die Ausschreibung der Wahl der Personalvertreter der Lehrer für öffentliche allgemein bildende Pflichtschulen

Nr. 1435 Verordnung des Zentralwahlausschusses für die Wahl des Zentralausschusses für die Lehrer für öffentliche land- und forstwirtschaftliche Berufs- und Fachschulen vom 13. Oktober 2004 über die Ausschreibung der Wahl der Personalvertreter der Lehrer für öffentliche land- und forstwirtschaftliche Berufs- und Fachschulen

Nr. 1436 Verordnung des Zentralwahlausschusses für die Lehrer für öffentliche berufsbildende Pflichtschulen vom 14. Oktober 2004 über die Ausschreibung der Wahl der Personalvertreter für öffentliche berufsbildende Pflichtschulen

Nr. 1437 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Agrarbehörde I. Instanz, mit der die Verordnung über die Einleitung des Zusammenlegungsverfahrens für die landwirtschaftlichen Grundstücke in Vils im GB Vils eingeleitet wird, geändert wird

Nr. 1438 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 1439 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 1440 Behördliche Vereinsauflösung durch die Bezirkshauptmannschaft Reutte

Nr. 1441 Offenes Verfahren: Dienstleistung geistig-schöpferischer Art – Generalplanerleistung – für die Olympia Ice World, Bobbahn Innsbruck/Igls, Gebäudesanierung/Gebäudeneubau

Nr. 1442 Offenes Verfahren: Darlehensaufnahmen für Investitionsvorhaben der Stadtgemeinde Kufstein

Nr. 1443 Offenes Verfahren: Zimmererarbeiten zur Herstellung und Lieferung von 100 Holzliegepritschen für das Schwimmbad der Marktgemeinde Wattens

Nr. 1444 Offenes Verfahren: Lieferung von Personalcomputern für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 1445 Offenes Verfahren: Mobile Medizintechnik für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 1446 Offenes Verfahren: Lieferung von Ultraschallgeräten für Radiologie und Cirurgische Ambulanz für das a. ö. Bezirkskrankenhaus Hall in Tirol

Nr. 1447 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): 1-36 kV Kabelgarnituren für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 1448 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Erneuerung der Kühlwasserverrohrung für die Maschinen 3 und 4 im Achenseekraftwerk für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 1449 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Tief- und Rohrbauarbeiten für die Erdgasversorgung in Tirol für die TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

Nr. 1433 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung II

AUSSCHREIBUNG

einer Landes-Facharzt-/-ärztinnenstelle für Gynäkologie (50%)

An der Univ.-Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe gelangt frühestens ab 3. Jänner 2005, vorerst befristet bis 2. Jänner 2006, eine Landes-Facharzt-/-ärztinnenstelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 50% zur Besetzung.

Voraussetzungen: Vorkenntnisse in gynäkologischer Sonographie.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol an die Personalabteilung II des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck/TILAK zu richten

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung II/Gebäude der Frauen-/Kopf-Klinik aufliegen.

Innsbruck, 11. Oktober 2004 Die Leiterin der Personalabteilung II: Forster Nr. 1434 • Zentralwahlausschuss für die Wahl des Zentralausschusses für die Lehrer für öffentliche allgemein bildende Pflichtschulen

VERORDNUNG

des Zentralwahlausschusses für die Wahl des Zentralausschusses für die Lehrer für öffentliche allgemein bildende Pflichtschulen vom 7. Oktober 2004 über die Ausschreibung der Wahl der Personalvertreter der Lehrer für öffentliche allgemein bildende Pflichtschulen

Aufgrund der §§ 17 und 45 Abs. 1 der Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung, LGBl. Nr. 30/1967 i. d. g. F., wird verordnet:

6 1

Die Wahl des Zentralausschusses und der Dienststellenausschüsse für die Lehrer für öffentliche allgemein bildende Pflichtschulen wird für den 1. und 2. Dezember 2004 ausgeschrieben.

§ 2

Als Tag der Wahlausschreibung gilt der 20. Oktober 2004.

§ 3

(1) In den Zentralausschuss werden acht Mitglieder gewählt.

(2) In den Dienststellenausschuss bei der Bezirkshauptmannschaft Reutte werden sieben Mitglieder, in die Dienststellenausschüsse bei der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel, bei der Bezirkshauptmannschaft Landeck und bei der Bezirkshauptmannschaft Lienz werden neun Mitglieder, in den Dienststellenausschuss bei der Bezirkshauptmannschaft Imst werden zehn Mitglieder, in die Dienststellenausschüsse Innsbruck-Land/Ost bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck und beim Stadtmagistrat Innsbruck werden elf Mitglieder, in den Dienststellenausschuss Innsbruck-Land/West bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck und in den Dienststellenausschuss bei der Bezirkshauptmannschaft Schwaz werden zwölf Mitglieder und in den Dienststellenausschuss bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein werden dreizehn Mitglieder gewählt.

Innsbruck, 7. Oktober 2004 Der Vorsitzende: Friedrich

Nr. 1435 • Zentralwahlausschuss für die Wahl des Zentralausschusses für die Lehrer für öffentliche land- und forstwirtschaftliche Berufs- und Fachschulen

VERORDNUNG

des Zentralwahlausschusses für die Wahl des Zentralausschusses für die Lehrer für öffentliche land- und forstwirtschaftliche Berufs- und Fachschulen vom 13. Oktober 2004 über die Ausschreibung der Wahl der Personalvertreter der Lehrer für öffentliche land- und forstwirtschaftliche Berufs- und Fachschulen

Aufgrund der §§ 55 und 56 in Verbindung mit den §§ 17 und 45 Abs. 1 der Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung, LGBl. Nr. 30/1967, wird verordnet:

§ 1

Die Wahl des Zentralausschusses, der Dienststellenausschüsse und der Vertrauenspersonen für die Lehrer für öffentliche landund forstwirtschaftliche Berufs- und Fachschulen wird für den 1. und 2. Dezember 2004 ausgeschrieben.

§ 2

Als Tag der Wahlausschreibung gilt der 20. Oktober 2004.

63

- (1) In den Zentralausschuss werden vier Mitglieder gewählt.
- (2) In die Dienststellenausschüsse der Landwirtschaftlichen Landeslehranstalten Imst und Rotholz werden je vier Mitglieder und in die Dienststellenausschüsse der Landwirtschaftlichen Landeslehranstalten Lienz und St. Johann i. T. werden je drei Mitglieder gewählt.
- (3) Für die Landwirtschaftliche Landeshaushaltungsschule Landeck-Perjen werden zwei Vertrauenspersonen und für die Landwirtschaftliche Landeshaushaltungsschule Breitenwang wird eine Vertrauensperson gewählt.

Innsbruck, 13. Oktober 2004 Der Vorsitzende: Haslwanter Nr. 1436 • Zentralwahlausschuss für die Wahl des Zentralausschusses für die Lehrer für öffentliche berufsbildende Pflichtschulen

VERORDNUNG

des Zentralwahlausschusses für die Lehrer für öffentliche berufsbildende Pflichtschulen vom 14. Oktober 2004 über die Ausschreibung der Wahl der Personalvertreter der Lehrer für öffentliche berufsbildende Pflichtschulen

Aufgrund der §§ 55 und 56, in Verbindung mit § 17 und § 45 Abs. 1 der Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung, LGBl. Nr. 30/1967 i. d. g. F., wird verordnet:

§ 1

Die Wahl des Zentralausschusses, der Dienststellenausschüsse und der Vertrauenspersonen für die Lehrer für öffentliche berufsbildende Pflichtschulen wird für den 1. und 2. Dezember 2004 ausgeschrieben.

§ 2

Als Tag der Wahlausschreibung gilt der 20. Oktober 2004.

§ 3

- (1) In den Zentralausschuss werden vier Mitglieder gewählt.
- (2) In die Dienststellenausschüsse der Berufsschulen
- TFBS für Fotografie, Optik und Hörakustik, TFBS für Glastechnik und TFBS Thurnfeld, mit dem Sitz TFBS für Fotografie, Optik und Hörakustik, Kaiser-Max-Straße 11, 6060 Hall in Tirol,
- TFBS für Bekleidung und Wohnkultur und TFBS St. Nikolaus, mit dem Sitz
- TFBS St. Nikolaus, Innstraße 36, 6020 Innsbruck,
- TFBS f
 ür Bautechnik und Malerei, Eichatstraße 18a, 6067 Absam
- TFBS für Installation und Blechtechnik, Mandelsbergerstraße 12, 6020 Innsbruck,
- TFBS für Schönheitsberufe, Lohbachufer 6, 6020 Innsbruck,
- TFBS für Tourismus Absam, Eichatstraße 18, 6067 Absam,
- TFBS für Tourismus Landeck, Kreuzgasse 9, 6500 Landeck,
- TFBS für Holztechnik, Salzbergstraße 98, 6067 Absam,
- TFBS f
 ür Handel Innsbruck I, Lohbachufer 6, 6020 Innsbruck,
- TFBS für Kraftfahrzeugtechnik, Mandelsbergerstraße 12, 6020 Innsbruck,
- TFBS Lienz, Linker Iselweg 20, 9900 Lienz
- TFBS f
 ür Metalltechnik, Mandelsbergerstraße 12, 6020 Innsbruck und
- TFBS für Elektrotechnik, Kommunikation und Energie, Lohbachufer 6, 6020 Innsbruck,

werden je drei Mitglieder gewählt.

- (3) Für die
- TFBS für Büro Innsbruck II, Lohbachufer 6, 6020 Innsbruck und die
- Tiroler Fachberufsschulen: TFBS für Handel und Büro Imst und TFBS für Handel und Büro Reutte, mit dem Sitz TFBS für Handel und Büro - Imst, Ballgasse 7, 6460 Imst,
- TFBS Wörgl-Rotholz, Innsbrucker Straße 34 a, 6300 Wörgl, werden je zwei Vertrauenspersonen,

sowie für die

- TFBS für Handel und Büro Schwaz, Johannes-Messner-Weg 6, 6130 Schwaz,
- TFBS für Handel und Büro Kitzbühel, Wagnerstraße 14, 6370 Kitzbühel,
- TFBS f
 ür Handel und B
 üro Kufstein, Toblacher Stra
 ße, 6330
 Kufstein

wird je eine Vertrauensperson gewählt.

Hall in Tirol, 14. Oktober 2004 Der Vorsitzende: Rainer Nr. 1437 • Amt der Tiroler Landesregierung • AgrB-ZH410/21-2004

VERORDNUNG

Mit Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Agrarbehörde I. Instanz vom 27. Juli 2004, AgrB-ZH-410/16-2004, kundgemacht im Boten für Tirol vom 4. August 2004, Nr. 1103, wurde das Verfahren zur Zusammenlegung der landwirtschaftlichen Grundstücke von Vils im GB Vils eingeleitet und die Zusammenlegungsgemeinschaft begründet.

Α.

Die Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Agrarbehörde I. Instanz vom 27. Juli 2004, AgrB-ZH-410/16-2004, wird dahingehend abgeändert, als die Zahl der Ausschussmitglieder mit sieben festgelegt wird. Gleichzeitig wird die mit der vorangeführten Verordnung in Kraft gesetzte Verwaltungssatzung für die Zusammenlegungsgemeinschaft "Vils" vom 27. Juli 2004, AgrB-ZH-410/16-2004, aufgehoben.

B.

Gemäß § 8 Abs. 5 und 6 des TFLG 1996, LGBl. Nr. 74, i. d. F. LGBl. Nr. 55/2001, findet die Wahl des Ausschusses für die Zusammenlegung Vils, die Wahl des Obmannes der Zusammenlegungsgemeinschaft Vils und seines Stellvertreters

am Mittwoch, den 27. Oktober 2004, um 19 Uhr, im Stadtsaal statt.

Tagesordnung:

- 1. Wahl der Ausschussmitglieder und Ersatzmitglieder;
- 2. Wahl des Obmannes und des Stellvertreters durch den Ausschuss;
 - 3. Aufklärung über das Verfahren nach § 10 des TFLG 1996.

Wahlberechtigt sind Eigentümer der Grundstücke, die der Zusammenlegung unterzogen sind. Jedem Mitglied der Zusammenlegungsgemeinschaft steht eine Stimme zu. Als gewählt gelten jene Mitglieder (Ersatzmitglieder), die die meisten Stimmen auf sich vereinen. Jedes Mitglied der Zusammenlegungsgemeinschaft ist verpflichtet, die Wahl anzunehmen.

Innsbruck, 5. Oktober 2004
Für das Amt der Landesregierung: Guggenberger

Nr. 1438 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/158

VERORDNUNG

des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

"Männer wie wir" (Buena Vista, 2.915 Laufmeter);
"Bibi Blocksberg und das Geheimnis der blauen Eulen"
(Constantin Film Holding GmbH., 3.121 Laufmeter);
"Große Haie – kleine Fische" (UIP, 2.470 Laufmeter);
"Sieben Zwerge – Männer allein im Wald" (UIP, 2.608 Laufmeter).

Innsbruck, 14. Oktober 2004

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1439 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/181

KUNDMACHUNG des Amtes der Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 11. Oktober 2004 werden gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit "wertvoll":

"Die Tür der Versuchung" (Constantin, 3.056 Laufmeter); mit "besonders wertvoll":

"Coffee and Cigarettes" (Stadtkino, 2.656 Laufmeter). Innsbruck, 12. Oktober 2004 Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1440 • Bezirkshauptmannschaft Reutte • V-440/Verein

BEHÖRDLICHE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein "Allgemeine türkische Außerferner Kultur- und Religions- und Sportvereinigung VATAN" wurde mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Reutte vom 12. Oktober 2004, Zahl V-440/Verein, behördlich aufgelöst.

> Reutte, 12. Oktober 2004 Für den Bezirkshauptmann: Philipp

Nr. 1441 • Amt der Tiroler Landesregierung • VId2-2092-2/10-2004

OFFENES VERFAHREN

Dienstleistung geistig-schöpferischer Art – Generalplanerleistung für die Olympia Ice World, Bobbahn Innsbruck/Igls, Gebäudesanierung/Gebäudeneubau

Auftraggeber: Olympia Sport- und Veranstaltungszentrum GmbH, Stadionstraße 1b/Tivoli Neu, 6020 Innsbruck, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Landesbaudirektion/Abt. Hochbau, Herrengasse 1–3, 6020 Innsbruck.

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von €20,–bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN-Code: HYPTAT22, I-BAN-Code: AT 35 57000 00 200 001 167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse 1–3, 4. Stock, Zimmer 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 12. November 2004, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zi. 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 15. Oktober 2004 Für die Landesregierung: Probst

fordert werden.

Nr. 1442 • Stadt Kufstein

OFFENES VERFAHREN

Darlehensaufnahmen für Investitionsvorhaben 2004 bis 2006 der Stadtgemeinde Kufstein

Ausschreibende Stelle/Darlehensnehmer: Stadtgemeinde Kufstein, 6330 Kufstein, Unterer Stadtplatz 22.

Ausschreibungsgegenstand: Darlehensaufnahmen der Stadtgemeinde Kufstein für die Finanzierung bzw. Teilfinanzierung von städtischen Investitionsvorhaben 2004 bis 2006.

Darlehenssumme: € 5,0 Mio. – Zuzählung in Teilbeträgen.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab 21. Oktober 2004
bei der Stadtgemeinde Kufstein, Wirtschafts- und EDV-Abteilung, 3. Stock, Zimmer 18, unter obiger Adresse oder telefonisch unter der Nr. 05372/602-921, per Fax unter 05372/602-75 oder per E-Mail unter wirtschaft@stadt.kufstein.at behoben bzw. ange-

Bewerberkreis: Bank- und Kreditinstitute im EU-Raum. Abgabetermin und -ort: Montag, 15. November 2004, 10 Uhr, Rathaus, Unterer Stadtplatz 22, Einlaufkanzlei, 1. Stock, Zi. 4.

Die Angebotseröffnung findet am selben Tag um 10.30 Uhr, im Rathaus, 3. Stock, Zimmer Nr. 12, statt.

Kufstein, 15. Oktober 2003

Für die Stadtgemeinde Kufstein: Bgm. Dr. Herbert Marschitz

Nr. 1443 • Marktgemeinde Wattens

OFFENES VERFAHREN

Zimmererarbeiten

Ausschreibende Stelle und Auftraggeber: Marktgemeinde Wattens, Abt. Bauamt, Innsbrucker Straße 3, A-6112 Wattens, Tel. 05224/5858-0, Fax 05224/5858-48, E-Mail: [baumeister@] wattens.tirol.gv.at

Gegenstand der Leistung: Herstellung und Lieferung von 100 Holzliegepritschen (ca. 174 × 232 cm) für das Schwimmbad. Ort der Leistungserbringung: Tirol, 6112 Wattens.

Leistungsfrist/Ausführungszeitraum: Dezember 2004 bis

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Marktgemeinde Wattens, Abt. Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens, Tel. 05224/5858-31, Fax 05224/5858-48.

Beginn der Abholfrist: 20. Oktober 2004, 8 Uhr. Ende der Abholfrist: 10. November 2004, 8 Uhr.

Abgabetermin: 10. November 2004, 11 Uhr.
Ort der Angebotsabgabe: Marktgemeinde Wattens, Ba

Ort der Angebotsabgabe: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, 2. Stock, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, 2. Stock, 6112 Wattens, Innsbrucker Straße 3, anschließend an den Abgabetermin. Die Anbote müssen im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift des Anbotsgegenstandes vorliegen.

Ende der Zuschlagsfrist: drei Monate.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Alternativangebote sind nicht zulässig.

Eine automationsunterstützte Angebotslegung ist nicht möglich.

Wattens, 15. Oktober 2004

Nr. 1444 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH • Abteilung Informationstechnik, GZl. 515/2004/PC

OFFENES VERFAHREN/LIEFERAUFTRAG Lieferung von Personalcomputern

eferung von Personalcomputern (BKP.-Nr. 515/2004/PC)

Ausschreibende Stelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Informationsmanagement, Abt. Informationstechnik, Herr Ing. Romed Giner, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Herr Ing. Marko Überegger, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35.

Ausgabe der Unterlagen: Im Internet auf der Seite (www.tilak.at) und bei der ausschreibenden Stelle. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen und die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet auf der Seite (www.tilak.at)

Gebühr/Zahlung: € 100,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße-MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22 unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl der Auftraggeberin sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung: 1. Dezember 2004.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 10. Dezember 2004, 12 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Abt. Informationstechnik, Frau Elke Waibl, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, Verwaltungsgebäude, 2. Stock, Zi. Nr. 211.

Die Angebotsöffnung findet am 10. Dezember 2004, um 12.15 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, Verwaltungsgebäude, 4. Stock, Konferenzraum.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet auf der Seite (http://www.tilak.at)

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite http://www.tilak.at

Tag der Absendung nach Luxemburg: 13. Oktober 2004. Innsbruck, 13. Oktober 2004

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH: Dr. Georg Lechleitner

Nr. 1445 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH • GZI. 6031-57/972-2004

OFFENES VERFAHREN/LIEFERAUFTRAG BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART

Mobile Medizintechnik Bph 1 für die Chirurgischen Univ.-Kliniken, Generalsanierung Flachbau G0/G01

Ausschreibende Stelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, Tel. +43/(0)50504-28720, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: [bau.technik@tilak.at]

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Ing. Anton Ostermann, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck.

Technische Projektleitung: Atelier AR 18, Architekten Leitgeb + Benko Ziviltechnikergesellschaft mbH, Ing. Stephan Unterberger, Anichstraße 7/1, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

Ausgabe der Unterlagen: 18. Oktober 2004. Im Internet auf der Seite (http://www.tilak.at) und bei der ausschreibenden Stelle, Sekretariat, 2. Stock. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen und die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet auf der o. a. Seite.

Gebühr/Zahlung: € 19,—. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung: 8. November 2004, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 15. November 2004, 11 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): ausschreibende Stelle, Sekretariat, 2. Stock.

Angebotseröffnung: 15. November 2004, 12 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: ausschreibende Stelle, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet auf der Seite (http://www.tilak.at)

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite (http://www.tilak.at)

Innsbruck, 13. Oktober 2004

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH: Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 1446 • A. ö. Bezirkskrankenhaus Hall in Tirol

OFFENES VERFAHREN/LIEFERAUFTRAG

Ultraschallgeräte für Radiologie und Chirurgische Ambulanz

- 1) Öffentlicher Auftraggeber: Gemeindeverband a. ö. Bezirkskrankenhaus Hall in Tirol, Milser Straße 10, A-6060 Hall in Tirol, Tel. +43/(0)5223/502-0, Fax +43/(0)5223/502-601.
 - 2a) Gewähltes Vergabeverfahren: Offenes Verfahren.
 - 2b) Form des Vertrages: Kauf.
- 3a) Ort der Lieferung: Allgemeines öffentliches Krankenhaus Hall in Tirol, Milser Straße 10, A-6060 Hall in Tirol.
- 3b) Art und Menge der zu liefernden Waren: Ultraschallgeräte für Radiologie und Chirurgische Ambulanz.
- **3c)** Angaben über das Angebot: Teilangebote sind möglich, Alternativangebote sind nur neben dem ausschreibungsgemäßen Angebot zulässig.

- 4) Liefertermin: Lieferung und Montage ab ca. KW 3/2005.
- 5a) Anforderung der Unterlagen: Allgemeines öffentliches Krankenhaus Hall in Tirol, Verwaltungsdirektion, Frau Schauer, Milser Straße 10, A-6060 Hall in Tirol, Montag bis Donnerstag von 8–12 Uhr und von 14–18 Uhr, Freitag von 8–12 Uhr.
- 5b) Tag, bis zu dem die Unterlagen angefordert werden können: 8. November 2004.
- 5c) Kostenersatz für die Zusendung der Unterlagen: Es ist kein Kostenersatz vorgesehen.
- 6a) Tag, bis zu dem die Angebote eingehen müssen: 9. November 2004, 10 Uhr. Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.
- 6b) Anschrift der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind: Allgemeines öffentliches Krankenhaus Hall in Tirol, Verwaltungsdirektion, Frau Schauer, Milser Straße 10, A-6060 Hall in Tirol.
 - 6c) Sprache: Deutsch.
- 7a) Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.
- 7b) Datum, Uhrzeit und Ort der Öffnung der Angebote: 9. November 2004, 10.05 Uhr, Großes Konferenzzimmer (EG).
- 9) Zahlungsbedingungen: Teilzahlungen sind nicht vorgesehen. Bei der Schlussrechnung kommt ein Haftrücklass in der Höhe von 3% des Brutto-Rechnungswertes zum Abzug.
 - 10) Bietergemeinschaften sind nicht zulässig.
- 11) Geforderte Eignungsnachweise (Mindestanforderungen an Unternehmer):
- Nachweis der Eintragung im Berufsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Mitgliedsstaates, in dem der Bieter ansässig ist;
- Bescheinigung der zuständigen Stelle des Mitgliedsstaates, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine Verpflichtungen zur Zahlung der Sozialbeiträge nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes erfüllt hat;
- Bescheinigung der zuständigen Stelle des Mitgliedsstaates, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes erfüllt hat;
- 12) Angebots-Bindefrist: drei Monate nach dem Stichtag der Angebotsabgabe.
- 13) Zuschlagskriterien: Technisch-wirtschaftlich günstigstes Angebot nach folgenden Kriterien: Preis, medizinische Beurteilung, technische Beurteilung, Kundendienst und technische Unterstützung.
 - 16) Tag der Absendung: 11. Oktober 2004 Hall in Tirol, 11. Oktober 2004

Nr. 1447 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises

1-36 kV Kabelgarnituren

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Gegenstand/Leistungsumfang: 1-36 kV Kabelgarnituren für verschiedene Lager im Raum Tirol für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG. Rahmenvertrag für 18 Monate mit Verlängerungsontion.

Teilangebote sind zulässig.

Abgabe der Bewerbungen: bis spätestens Freitag, den 5. November 2004, 12 Uhr, bei der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Bewerbungsunterlagen/besondere Nachweise: Nachweis von vergleichbaren Lieferungen in den letzten drei Jahren, die zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits durchgeführt wurden, durch Vorlage einer entsprechenden Referenzliste (zwingend).

Besondere Nachweise gemäß BVergG 2002, §§ 52 bis 57, sind auf Verlangen innerhalb von zwei Wochen zu erbringen.

Angebotsöffnung: kommissionell, nicht öffentlich.

Information/Anforderung: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677 oder per E-Mail unter ausschreibung@tiwag.at)

Tag der Versendung der Bekanntmachung: 12.Oktober 2004 Innsbruck, 12. Oktober 2004

Nr. 1448 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises

Erneuerung der Kühlwasserverrohrung für die Maschinen 3 und 4 im Achenseekraftwerk

Beschreibung: Erneuerung der Kühlwasserverrohrung (in Kunststoff) samt dazugehörigen Einbauteilen, wie motorische Klappen, Strömungswächter, Absperrorgane, Strangregulierorgane, etc. für die Maschinen 3 und 4 im Achenseekraftwerk in Jenbach.

Verfahren: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung, wobei die Anforderung der Unterlagen als Bewerbung gilt.

Ausführungszeitraum: Maschine 4 ab Ende Jänner 2005, Maschine 3 ab Ende Juni 2005.

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6010 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Lieberstraße 3/III, A-6010 Innsbruck.

Teilnahmebedingungen: Nachweis von einschlägigen Lieferungen/Leistungen in den letzten drei Jahren, die zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits durchgeführt wurden und Vorlage einer entsprechenden Referenzliste.

Wenn für diverse Lieferungen/Leistungen Subunternehmer vorgesehen sind, so ist auch von diesen Firmen eine Referenzliste vorzulegen. Sämtliche geforderten Unterlagen sind mit der Anforderung zwingend einzureichen.

Besondere Nachweise gemäß BVergG 2002, §§ 52 bis 57, sind auf Verlangen innerhalb von einer Woche zu erbringen.

Versendung/Ausgabe der Unterlegen: Montag, den 8. November, bis Montag, den 15. November 2004.

Angebotsabgabe: bis spätestens Montag, den 6. Dezember 2004, 16 Uhr, bei o. a. Adresse.

Die Angebotsöffnung erfolgt nicht öffentlich.

Bindefrist: bis 28. Februar 2005.

Anforderung der Unterlagen: per E-Mail unter unter ausschreibung@tiwag.at, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400. Die Ausschreibungsunterlagen und deren Versendung sind kostenfrei.

Innsbruck, 15. Oktober 2004

Nr. 1449 • TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, veröffentlicht im Amtsblatt 2004 der Europäischen Gemeinschaften. Die Absendung dieser Bekanntmachung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 14. Oktober 2004

Tief- und Rohrbauarbeiten für Erdgasversorgung

Auftraggeber: TIGAS-Erdgas Tirol GmbH, A-6020 Innsbruck, Salurner Straße 15.

Ausschreibungsgegenstand/Leistungsumfang: Rahmenvertrag über die Durchführung von Tief- und Rohrbauarbeiten für die Neuerrichtung und Erweiterung von Erdgasversorgungsnetzen in ca. 90 Gemeinden Tirols sowie in der Landeshauptstadt Innsbruck, inkl. Sanierungsarbeiten am bestehenden Erdgasnetz in Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIGAS-Erdgas Tirol GmbH, A-6020 Innsbruck, Salurner Straße 15.

Ausführungs-/Leistungszeitraum: 1. März 2005 bis 28. Februar 2007.

Teilnahmebedingungen: siehe Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften.

Eingang der Teilnahmeanträge: bis spätestens Montag, den 8. November 2004, 16 Uhr, bei o. a. Adresse.

Informationen: gemäß Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften bzw. TIGAS-Erdgas Tirol GmbH, Herr Ing. Helmut Gasser, Tel. +43/(0)512/581084-4128, Fax +43/(0)512/581084-4150, E-Mail: [belmut.gasser@tigas.at]

Die Ausschreibungsunterlagen werden den ausgewählten Bewerbern kostenlos zugesandt.

Innsbruck, 14. Oktober 2004

GERICHTSEDIKTE

Konkursedikte, Ausgleichsedikte etc. nur mehr im Internet abrufbar: (http://www.edikte2.justiz.gv.at

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 355/04 x-11

Auf Antrag des Herrn Manfred Meixner, Walengasse 39, 2380 Perchtoldsdorf, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapieres und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt zwei Monate (§ 7 Z. 2 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951; Art. 90 WG) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapieres: Ein Wechsel über € 2000,–, zahlbar bei der Raiffeisenbank Mayrhofen, BLZ 36274, Konto-Nr. 15146, 6290 Mayrhofen, Ausstellungstag: 22. Juni 2004, Aussteller: Emil Ruff & Sohn GmbH, Eichenbergstraße 43, D-75431 Engelsbrand, Bezogener: Zillertaler Schmuckeria, Thomas und Dagmar Fankhauser, 6290 Mayrhofen, Am Marktplatz 207, an eigene Order, Fälligkeit: 25. September 2004.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9 7. Oktober 2004

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 390/04 v-4

Auf Antrag des Herrn Dr. Raimund Braun, D-92637 Weiden, Gutenbergstraße 22, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapieres und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapieres: Sparbuch der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein, reg. Gen. m. b. H., ausgegeben von der Bankstelle Kufstein, mit der Konto-Nr. 38.071.825, Kontroll-Nr. 773.215, lautend auf Braun, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9 11. Oktober 2004

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 392/04 p-2

Auf Antrag der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, Meinhardstraße 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapieres und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapieres: Sparbuch Nr. 004-18150-6 der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, ausgegeben von der Hauptgeschäftsstelle Innsbruck, lautend auf 4181506, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9 7. Oktober 2004

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 393/04 k-

Auf Antrag der Raiffeisenbank Westendorf, reg. Gen. m. b. H., Dorfstraße 18, 6363 Westendorf, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapieres und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden

Bezeichnung des Wertpapieres: Sparbuch der Raiffeisenbank Westendorf, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.018.576, Kontroll-Nr. 314.203, lautend auf Luik Harmsen A.F.G., mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9 7. Oktober 2004

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 394/04 g-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank Reutte, reg. Gen. m. b. H., Untermarkt 3, 6600 Reutte, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapieres und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden. Bezeichnung des Wertpapieres: Sparbuch Nr. 30.039.663, Kontroll-Nr. 802272, der Raiffeisenbank Reutte, reg. Gen. m. b. H., lautend auf Joachim, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9 11. Oktober 2004

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 396/04 a-

Auf Antrag der Raiffeisenbank Söll-Scheffau reg. Gen. m. b. H., Dorf 125, 6306 Söll, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapieres und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapieres: Sparbuch der Raiffeisenbank Söll-Scheffau reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 300-96283, Kontroll-Nr. 537629, lautend auf Katharina, mit Losungswort.

> Landesgericht Innsbruck, Abt. 9 11. Oktober 2004

MITTEILUNGEN

WIDERRUF EINER FREIWILLIGEN VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein "Islandpferdereitverein Hnokki" mit dem Sitz in 6173 Oberperfuss ist nicht aufgelöst.

Oberperfuss, 14. Oktober 2004

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein "Fußballverband für Stubai – Wipptal – Mittelgebirge" mit dem Sitz in 6600 Lechaschau hat in seiner Generalversammlung vom 9. Oktober 2004 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Lechaschau, 11. Oktober 2004 Der Präsident: Kurt Leitl

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein "Tiroler Islandpferdevereinigung" mit dem Sitz in 6173 Oberperfuss hat in seiner Generalversammlung vom 14. März 2004 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

> Oberperfuss, 14. Oktober 2004 Die Obfrau: Maria Oberhollenzer

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein "Verband der ÖBB-Landwirtschaft BBL-Region West, Zweigverein Brixlegg" mit dem Sitz in 6230 Brixlegg hat in seiner Generalversammlung vom 1. Oktober 2004 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Brixlegg, 7. Oktober 2004 Der Obmann: Walter Hauser

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck

P. b. b.

Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr \in 20,– jährlich. Einzelstück: \in 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens \in 1,– pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,

Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – e-mail:(bote@tirol.gv.at) Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck